

Das **Amt für Geodaten und Kataster** im Geschäftsbereich **Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften** schreibt 2020 zwei Ausbildungsplätze aus:

### **Vermessungsoberinspektoranwärter/-in**

**Chiffre: AF 622020**

Sie sind Bachelor im Bereich Vermessung, Geoinformation bzw. Geomatik und wollen eine Zusatzqualifikation für das amtliche Vermessungswesen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Der Vorbereitungsdienst als Vermessungsoberinspektoranwärter/-in dient dem Erwerb der Laufbahnbefähigung für die erste Einstiegebene der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik (bisher: Laufbahn des gehobenen vermessungstechnischen Verwaltungsdienstes). Er richtet sich nach der Sächsischen Ausbildungs- und Prüfungsordnung Vermessungswesen und Geoinformation.

Der Vorbereitungsdienst gliedert sich in folgende Ausbildungsabschnitte:

- Liegenschaftskataster
- Ländliche Neuordnung
- Landesplanung und Städtebau
- Landesvermessung und Kartographie
- Aufgaben der oberen Vermessungsbehörde
- Verwaltungswissenschaftlicher Lehrgang

Einstellungsbehörde ist die Landeshauptstadt Dresden, mit der ein öffentlich-rechtliches Ausbildungsverhältnis abgeschlossen wird. Ausbildungsbehörde ist der Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen. Für einzelne Ausbildungsabschnitte ist eine Zuweisung zu Kooperationspartnern vorgesehen.

#### **Voraussetzungen**

- ein mit Diplomgrad abgeschlossenes Studium in der Fachrichtung Vermessungswesen an einer Hochschule oder einer Berufsakademie oder
- ein mit einem Bachelorgrad abgeschlossenes Studium, wenn der Bewerber im Studium Fachwissen in den Lehrgebieten Mathematik einschließlich Geometrie, geodätische Mess- und Berechnungsverfahren, Landesvermessung, Landmanagement, Geoinformationssysteme, Ausgleichsrechnung sowie Photogrammetrie und Fernerkundung erworben hat; dabei sollen Module zu den Lehrgebieten nach Halbsatz 1 mindestens 85 Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer System (ECTS) umfassen.
- Führerschein Klasse B

#### **Erwartungen**

- Bereitschaft zum Einsatz an gegebenenfalls wechselnden Orten
- Einsatzbereitschaft, Eigeninitiative, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Sicherheit im Auftreten

**Ausbildungsbeginn:** 1. November 2020

**Bewerbungszeitraum:** 1. Februar 2020 bis 30. April 2020

Der Vorbereitungsdienst dauert 18 Monate und wird mit einer Laufbahnprüfung abgeschlossen.

Ausbildungsbezüge werden in Höhe der für Beamte auf Widerruf geltenden Vorschriften des sächsischen Besoldungsgesetzes gewährt. Die Arbeitszeit beträgt wöchentlich 40 Stunden.

Für diese Ausbildungsplätze ist eine Bewerbung ab 1. Februar 2020 ausschließlich über das Online-Bewerberportal vorgesehen. Dort haben Sie die Möglichkeit, neben den allgemeinen Angaben zu Ihrer Person, auch den tabellarischen Lebenslauf und einen Nachweis über die erforderliche berufliche Qualifikation sowie qualifizierte Zeugnisse/Beurteilungen hochzuladen. E-Mail-Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

Zur Bearbeitung der Bewerbung werden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) in maschinenlesbarer Form im Personalmanagementsystem bis zur Beendigung des Auswahlverfahrens gespeichert und ausschließlich für den Zweck dieses Verfahrens verarbeitet und genutzt. Ihre persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.